

# Frieden und Ethik

## Ethik

Das sind nicht äußere, materielle Werte, sondern innere Werte, wie **Achtsamkeit, Geistesschulung, Liebe, Mitgefühl, Respekt.**

Das Mitfühlen ist die Basis des menschlichen Zusammenlebens. Ein Aspekt des Mitfühlens besteht in der spontanen Bereitschaft, für das Wohl anderer zu handeln.

Wir sollten Respekt voreinander und Wertschätzung füreinander haben, das schafft dann auch die Harmonie untereinander.

## Elementarische menschliche Spiritualität.

Das ist eine in uns Menschen angelegte Neigung und angeborene menschliche Natur zur

**Achtsamkeit**

**Aufrichtigkeit**

**Bildung**

**Fürsorge**

**Geduld**

**Großzügigkeit**

**Güte**

**Liebe**

**Mitgefühl**

**Zuneigung**



Unabhängig davon welcher Nationalität oder Religion wir angehören. Für das spirituelle Wohl der Menschen benötigen wir diese Werte.

## Frieden und Ethik

Voraussetzung einer äußeren Abrüstung ist eine innere Abrüstung von **Hass, Vorurteile, Intoleranz.**

Die Ethik ist nicht nur eine Frage des Wissens, sondern ist viel mehr eine Frage des Handelns.

Überwindet Hass und Vorurteile gegenüber Nationalitäten, Rassen und Religionen durch **Verständnis, Kooperation, Toleranz**

und **Frieden.**

Vorurteile verzögern die Entwicklung der Menschen.

Frieden kann nur von Dauer sein, wenn die Menschenrechte respektiert werden, wenn Menschen zu essen haben und frei sind zum eigenständigen Handeln.

Wenn wir die Welt besser machen wollen, dann sollten wir auch bessere Menschen werden. Dann haben wir auch die Chance, dass das 21. Jahrhundert ein Jahrhundert des Dialogs und ein Jahrhundert einer verantwortungsvolleren, einer fürsorglicheren und mitfühlenderen Menschheit wird.

Den wahren Frieden können wir nur durch inneren Frieden erlangen.

**Unsere Welt befindet sich in einem Zeitalter des Umbruchs. Unser 21. Jahrhundert sollte das Jahrhundert des Dialogs und des Friedens sein.**

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

